



Die Männer im Wendentrichter.

## Erstes Kapitel.

### Am See und im Walde.

Die Helden unsrer Erzählung treten auf, und der Leser erfährt bei dieser Gelegenheit einiges über Freikugeln, Kugelsegen, Festmachen und auch was sonsthin am Vorabend der blutigen Schlacht von Warschau und späterhin dem Oheim unsres Helden passiert ist.



Der heißeste Maientag war über die Landschaft Lebus heraufgezogen, daß man glaubte, die liebe Sonne habe sich in der Zeit verrecknet und sende schon jetzt die fast senkrechten, für den Juni- oder gar Julimonat bestimmten Strahlen hernieder. Die Fichten, Tannen und Föhren, mit denen die kleinen Berge bestanden waren, in deren Grunde das Städtchen Sternberg liegt, zitterten unter dem Einfluß dieser Hitze, und die Sonnenstrahlen blizten wie glühende Lanzeneisen durch die Zweige hindurch auf den mit weckem Grase bewachsenen Waldboden und tanzten weiter bis zu dem Eilangsee, von dessen Wasserfläche sie hellglitzernd zurücksprangen. Über der ganzen Gegend lag jene bleierne Ruhe, die Genossin großer, ermattender Hitze. Weit und breit ließ sich niemand erblicken, nur auf der Landstraße nach Frankfurt a. d. D.

Im Wald, im Grünen,  
Da erzählt sich's gut;  
Und oben auf der Erden,  
Wie unten wohl sich's ruht!